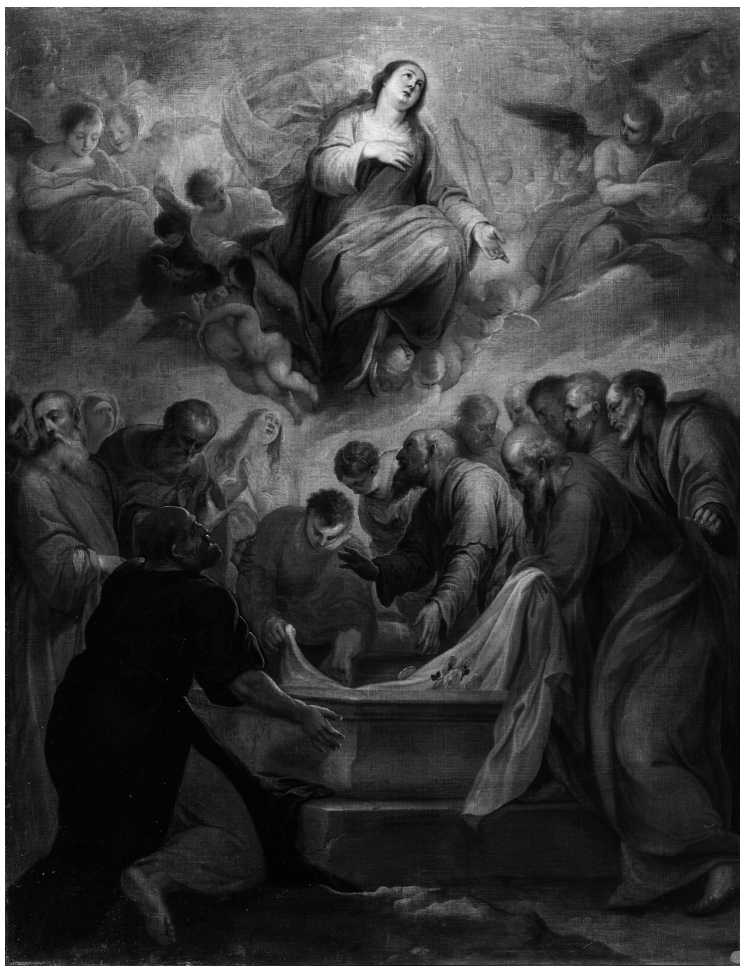




AUGUST / SEPTEMBER 2023

Neckarsulmer Rundbrief



PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS

Liebe Gläubige,

das Fest der Aufnahme Marias in den Himmel ist für uns Grund zur Freude und zuversichtlichen Hoffnung. Wir freuen uns, daß unsere himmlische Mutter, die so viel zu unserem ewigen Heil mitgewirkt hat, mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen wurde und nun in einem Ozean der ewigen Liebe wohnt. Dieser Ozean ist unser wahres Daheim, auch wir sollen dahin, um schließlich in einem Strom der Freude wohlgeborgen zu sein.

Gott hat ein Herz und hat uns geschaffen, damit wir in Ihm zuhause sein können. Maria ist uns vorausgegangen, mit Leib und Seele ist sie ganz daheim. Sie ist uns ein großes Vorbild. Ihren großen und standhaften Glauben hat sie bis unter das Kreuz, bis zur Auferstehung und Heimholung gelebt. Und als unsere Mutter, als Gottesmutter legt sie bei Gott Fürsprache für uns ein, auf daß auch wir einmal eingehen dürfen in diese Herrlichkeit, die sie genießt, auch wenn wir sie nicht in dem Grade erreichen können wie sie. Unsere Seele soll dahin gehen nach dem Tod, unser Leib soll nachfolgen nach dem letzten Gericht. Wenn wir mitwirken und das Ziel erreichen, wenn wir hier auf Erden so leben, wie der Glaube an Gott, der sich geoffenbart hat, das befiehlt, werden auch wir Gott schauen in unvorstellbarer Glückseligkeit. Deo gratias!

Titelbild: La Asunción de la Virgen, de Juan de Alfaro, Museo Nacional del Prado

Änderung der Gottesdienstordnung

Ab August, dem Beginn der Ferienzeit, wird sonntags nur noch eine hl. Messe in der Frauenkirche sein: um 9:30 das Amt, wie vor der Coronazeit.

Wallfahrt nach Walldürn

Am 12. August haben wir um 11:00 Uhr eine hl. Messe in der Wallfahrtsbasilika zum Heiligen Blut, St. Georg, in Walldürn. Herzlich willkommen!

Primizsegen

Am 3. September wird der Neupriester Pater Melvin Watts das Amt halten und den Primizsegen spenden. Im Anschluß an das Amt ist ein Gemeindetreffen mit dem Neupriester im Haus St. Martin. Für einfache Getränke ist gesorgt. Herzlich willkommen!

In eigener Sache

Ende August werde ich Neckarsulm Richtung Brixen verlassen, P. Markus Rindler wird das Apostolat hier übernehmen.

Von ganzem Herzen bedanke ich mich für all das viele Gute, das ich von Ihnen empfangen durfte und bitte diejenigen um Verzeihung, die ich ungerecht behandelt habe.

Im Gebet bleibe ich Ihnen sehr gern verbunden.

*mit priesterlichem Segensgruß
Ihr P. Andreas Lauer*

Gottes Plan mit uns

Eine Touristengruppe besucht ein malerisches, kleines Dorf. Sie wandern umher und treffen einen alten Mann. In einer eher herablassenden Art fragt einer der Besucher: "Würden in diesem Dorf irgendwelche großen Persönlichkeiten geboren?" "Nein," kam die Antwort des Alten. "Nur Babys!"

Nirgends auf der Welt werden berühmte Leute oder Genies geboren. Überall nur Babys. Mit jedem Kind aber hat Gott einen wunderbaren Plan und eine Berufung, die der Mensch erkennen und verwirklichen soll. Das beginnt schon damit, daß wir als Bub oder Mädchen geboren werden.

Trond Diseth, ein norwegischer Kinderpsychiater, machte folgende Untersuchung: Er bot neun Monate alten Babys in einem videoüberwachten Raum verschiedene Spielsachen an. Mädchen hätten dabei Puppen bevorzugt, die Buben seien zu Autos gekrabbelt. Dieses Ergebnis ist durch ähnliche Versuche mehrfach bestätigt worden. Selbst die kleinsten Kinder widerlegen die Genderideologie, die heute propagiert wird.

Sie hören auf meine Stimme

Ein jähzorniger Bauer wachte mitten in der Nacht auf, weil sein Hund zu bellen begann. Da er nicht aufhörte, packte der Bauer in seiner Wut das Gewehr, ging vor die Tür und erschoss den

Hund. Der aufmerksame Hund hatte aber nur deshalb angeschlagen, weil sich Räuber ins Haus geschlichen hatten. Als der Bauer ins Haus zurückging, wurde er von diesen Räufern erschlagen.

Diese Geschichte ist ein treffendes Gleichnis dafür, wie die Menschen oft mit ihrem Gewissen verfahren.

Der Mensch hat ein angeborenes Wissen um einen absolut Guten und er hat damit einen - zwar oft noch mangelhaften - Maßstab für das Gute und Böse. Er empfindet, daß er einen Mitwisser seiner Taten hat und daß dieser seine Taten entweder gutheißt oder verurteilt. Zu diesem Mitwisser sagen wir "Gewissen". Es ist ein Echo der Stimme Gottes. Es meldet sich, wenn wir etwas tun wollen oder getan haben, das mit den Geboten Gottes nicht übereinstimmt. Es mahnt uns auch zur Umkehr und drängt uns, nach einer Erlösung zu suchen - die wir als gläubige Menschen gerade in der heiligen Beichte erfahren dürfen.

Aber wenn man das Gewissen zum Schweigen bringt, weil es unsere Pläne stört, so ist der Mensch endgültig der Sünde und letztlich dem seelischen Tod ausgeliefert. Darum spricht man auch von der Todsünde. Die Seele ist in Gefahr, ewig verloren zu gehen, wenn man in diesem Zustand stirbt. Jesus sagt: "Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir" (Joh 10,27).

Quelle: www.st-antonus.at/antonus

Ablaß

Der Portiunkula-Ablaß, die große Vergebung von Assisi, kann am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in allen Pfarrkirchen und Kirchen der franziskanischen Ordensgemeinschaften als vollkommener Ablaß, freilich nur einmal, gewonnen werden - auch in der Frauenkirche Neckarsulm.

Außer den üblichen Voraussetzungen (Empfang der Sakramente der Buße und der Eucha-

ristie, entschlossene Abkehr von jeder Sünde, Gebet in den Anliegen des Papstes, z. B. ‚Vater Unser‘ und ‚Gegrüßet seist du Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl - diese Bedingungen können auch einige Tage vor oder nach dem Besuch der Kirche erfüllt werden) sind erforderlich: Besuch einer Kirche, Gebet des Herrn und Glaubensbekenntnis.

Eucharistische Anbetung unserer Gemeinde in St. Dionysius:
4. August 12:00-13:00.

Gebetsmeinung des Hl. Vaters im August

Beten wir, daß der Weltjugendtag in Lissabon den jungen Menschen helfe, das Evangelium in ihrem eigenen Leben zu leben und zu bezeugen.

Gottesdienstordnung (Frauenkirche, Spitalstr. 1, 74172 Neckarsulm)

Di 1.8.	St. Petrus in Ketten, Ged. d. hll. Makk. Brüder <i>Internationaler Rosenkranz</i>	hl. Messe 7:30 18:30
Mi 2.8.	Hl. Alfons Maria von Liguori	hl. Messe 19:00
Do 3.8.	Priesterdonnerstag <i>vor der hl. Messe Priesterrosenkranz, nach der hl. Messe Gebetsstunde</i>	hl. Messe 19:00
Fr 4.8.	Herz-Jesu-Freitag, hl. Dominikus <i>vor der hl. Messe Aussetzung (18:00) 12-13:00 großes Gebet in St. Dionysius</i>	hl. Messe 19:00
Sa 5.8.	Weihefest der Kirche Maria Schnee <i>zum Herz-Mariä-Sühnesamstag: nach der hl. Messe Aussetzung, Gebetsstunde, Beichtgel. bis ca. 9:45.</i>	hl. Messe 8:00
So 6.8.	Fest der Verklärung Christi	ges. Amt 9:30
Mo 7.8.	Hl. Kajetan, Gedächtnis des hl. Donatus	hl. Messe 7:30
Di 8.8.	Hl. Johannes Maria Vianney, Gedächtnis der hll. Cyriacus, Largus und Smaragdus	hl. Messe 7:30

Mi	9.8.	Vigil des hl. Laurentius	hl. Messe 19:00
Do	10.8.	Hl. Laurentius	hl. Messe 19:00
Fr	11.8.	Vom Tag, Ged. der hll. Tiburtius und Susanna	hl. Messe 19:00
Sa	12.8.	Hl. Klara Wallfahrt nach Walldürn	hl. Messe 8:00 hl. Messe 11:00
So	13.8.	11. Sonntag nach Pfingsten	ges. Amt 9:30
Mo	14.8.	Vigil der Aufnahme Mariens in den Himmel	hl. Messe 7:30
Di	15.8.	Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel <i>Kräuterweihe vor dem Amt</i>	ges. Amt 19:00
Mi	16.8.	Hl. Joachim	hl. Messe 7:30
Do	17.8.	Hl. Hyacinth	hl. Messe 19:00
Fr	18.8.	Für verstorbene Freunde und Wohltäter	Requiem 19:00
Sa	19.8.	Hl. Johannes Eudes <i>anschließend eucharistische Anbetung den ganzen Tag</i> <i>Rosenkranz u. Segen 17:20</i>	hl. Messe 8:00
So	20.8.	12. Sonntag nach Pfingsten	ges. Amt 9:30
Mo	21.8.	Hl. Johanna Franziska Frémiot von Chantal	hl. Messe 7:30
Di	22.8.	Fest des unbefleckten Herzens Mariens Ged. d. hll. Timotheus, Hippolyth und Sympho- rianus	hl. Messe 7:30
Mi	23.8.	Hl. Philippus Benitius	hl. Messe 18:30
Do	24.8.	Hl. Bartholomäus <i>nach der hl. Messe stille Anbetung bis 21:00</i>	hl. Messe 19:00
Fr	25.8.	Hl. König Ludwig	hl. Messe 19:00
Sa	26.8.	Hl. Maria, Heil der Kranken, Gedächtnis des hl. Zephyrinus	hl. Messe 8:00
So	27.8.	13. Sonntag nach Pfingsten	ges. Amt 9:30
Mo	28.8.	Hl. Augustinus, Gedächtnis des hl. Hermes	hl. Messe 7:30
Di	29.8.	Gedenktag der Enthauptung Johannes' des Täufers, Gedächtnis der hl. Sabina	hl. Messe 7:30
Mi	30.8.	Hl. Rosa von Lima, Gedächtnis der hll. Felix und Adauctus	hl. Messe 7:30
Do	31.8.	Hl. Raymund Nonnatus	hl. Messe 19:00

Passend zur Obsternte - gütig urteilen

Die kleine Sophia hielt zwei Äpfel in ihren Händen. Da fragte ihre Mutter ihre kleine Prinzessin sanft und mit einem Lächeln: "Schatz, kannst du deiner Mama einen der beiden Äpfel geben?" Das Mädchen sah die Mutter einige Sekunden lang an und biß dann plötzlich in einen Apfel und dann schnell in den anderen. Die Mutter spürte, wie ihr ein Lächeln auf dem Gesicht gefror, und sie bemühte sich, ihre Enttäuschung nicht zu zeigen. Sie war verärgert, daß ihre geliebte Tochter nicht mit ihr teilen wollte. Plötzlich aber streckte das Mädchen einen der angebissenen Äpfel aus und sagte: "Mami, nimm den hier, der schmeckt besser!"

Nur all zu schnell sind wir geneigt, negative Urteile über die Verhaltensweisen unserer Mitmenschen im Herzen zu haben. Wir kennen oft die wahren Motive und Beweggründe nicht. Der hl. Bonaventura sagt: "Jene, die glauben, im geistlichen Leben die größten Fortschritte gemacht zu haben, sind gewöhnlich mehr als alle anderen der Versuchung ausgesetzt, über ihre Nächsten zu richten." Der Heilige Geist gibt uns immer wieder Kraft zur rechten Unterscheidung. Wir können uns nicht aller Urteile enthalten, aber wir gehen nicht fehl, wenn wir mit gütigen Urteilen beginnen. Das erspart uns viele verkehrte Gedanken.

Quelle: www.st-antoni.us.at/antoni.us

Gebetsmeinung des Hl. Vaters im September

Beten wir für die Menschen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen an den Rändern der Gesellschaft leben; daß sie von Einrichtungen weder übersehen, noch als unwichtig betrachtet werden.

Gottesdienstordnung (Frauenkirche, Spitalstr. 1, 74172 Neckarsulm)

Fr	1.9.	Herz-Jesu-Freitag <i>vor der hl. Messe Aussetzung (18:00)</i>	ges. Amt	19:00
Sa	2.9.	Herz-Mariä-Sühnesamstag, hl. König Stefan <i>nach der hl. Messe Aussetzung, Gebetsstunde, Beichtgel. bis ca. 9:45</i>	hl. Messe	8:00
So	3.9.	Schutzengelssonntag, 14. Sonntag nach Pfingsten <i>Primizsegen</i>	ges. Amt	9:30
Mo	4.9.	Maria vom Guten Hirten	hl. Messe	7:30
Di	5.9.	Hl. Laurentius Justiniani <i>Internationaler Rosenkranz</i>	hl. Messe	7:30
Mi	6.9.	Hl. Magnus	hl. Messe	19:00
Do	7.9.	Priesterdonnerstag <i>vor der hl. Messe Priesterrosenkranz, nach der hl. Messe Gebetsstunde</i>	hl. Messe	19:00

Fr	8.9.	Fest der Geburt der allerseligsten Jungfrau Maria	ges. Amt 19:00
Sa	9.9.	Hl. Maria am Samstag, Gedächtnis des hl. Gorgonius	hl. Messe 8:00
So	10.9.	15. Sonntag nach Pfingsten	ges. Amt 9:30
Mo	11.9.	Vom Tag, Ged. der hll. Protus und Hyacinthus	hl. Messe 7:30
Di	12.9.	Fest Mariä Namen	hl. Messe 7:30
Mi	13.9.	Für verstorbene Freunde und Wohltäter	Requiem 19:00
Do	14.9.	Fest Kreuzerhöhung	ges. Amt 19:00
Fr	15.9.	Fest der Sieben Schmerzen Mariens, Patrozinium	ges. Amt 19:00
Sa	16.9.	Hll. Kornelius und Cyprian, Gedächtnis der hll. Euphemia, Lucia und Geminianus <i>anschließend eucharistische Anbetung den ganzen Tag Rosenkranz u. Segen 17:20</i>	hl. Messe 8:00
So	17.9.	Äußere Feier des Patroziniums 16. Sonntag nach Pfingsten	ges. Amt 9:30
Mo	18.9.	Hl. Joseph von Cupertino	hl. Messe 7:30
Di	19.9.	Hll. Januarius und Gefährten	hl. Messe 7:30
Mi	20.9.	Quatembermittwoch	hl. Messe 19:00
Do	21.9.	Hl. Matthäus	hl. Messe 19:00
Fr	22.9.	Quatemberfreitag, hl. Thomas von Villanova	hl. Messe 19:00
Sa	23.9.	Quatembersamstag, hl. Linus	hl. Messe 8:00
So	24.9.	17. Sonntag nach Pfingsten <i>Erntedank</i>	ges. Amt 9:30
Mo	25.9.	Hl. Nikolaus von Flüe	hl. Messe 7:30
Di	26.9.	Vom Tag, Gedächtnis der hll. Cyprian und Justina	hl. Messe 7:30
Mi	27.9.	Hll. Kosmas und Damian	hl. Messe 18:30
Do	28.9.	Hl. Herzog Wenzeslaus <i>nach der hl. Messe stille Anbetung bis 21:00</i>	hl. Messe 19:00
Fr	29.9.	Weihefest des hl. Erzengels Michael	hl. Messe 19:00
Sa	30.9.	Hl. Hieronymus	hl. Messe 8:00

So	1.10.	Äußere Feier des Rosenkranzfestes (18. Sonntag nach Pfingsten) <i>Diözesanweihe</i>	ges. Amt	9:30
Mo	2.10.	Hll. Schutzengel	hl. Messe	8:00
Di	3.10.	Hl. Theresia vom Kinde Jesu	hl. Messe	8:00
Mi	4.10.	Hl. Franziskus von Assisi	hl. Messe	19:00
Do	5.10.	Priesterdonnerstag, Ged. des hl. Placidus und Gefährten <i>vor der hl. Messe Rosenkranz, nach der hl. Messe Gebetsstunde</i>	hl. Messe	19:00

FRAUENKIRCHE (*Spitalstraße 1, 74172 Neckarsulm*)

- **Beichtgelegenheit:**
vor den Sonntags-/ Abendmessen (während des Rosenkranzes u. bis 10 Min. vor Meßbeginn) sowie nach Möglichkeit nach den Sonntagsmessen; sonst gern nach Absprache
- **Eucharistische Anbetung:**
 - > Priesterdonnerstag: nach der Abendmesse
 - > Herz-Jesu-Freitag: vor der Abendmesse
 - > Herz-Mariä-Sühnesamstag: nach der Frühmesse
 - > 19.8., 16.9.: nach der Frühmesse bis ca. 18:00
 - > 24.8., 28.9.: nach der Abendmesse bis 21:00
- **Internationaler Rosenkranz:** 1.8., 5.9., 3.10. (18:30)
- **Rosenkranz:** nach der Frühmesse; 40 Min. vor der Abendmesse

VERANSTALTUNGEN IM HAUS ST. MARTIN (*Linkentalstraße 29*)

- **Erwachsenenkatechese:** 9.8., 6.9. nach der Abendmesse (19:00)
- **Familienkreis:** Information erhältl. bei Familie Kusch (07131/7244498)
- **Frassati-Kreis:** 23.8. u. 27.9. nach der Abendmesse (18:30)
- **Frauenkreis:** Information erhältlich bei Frau Reiner (07132 / 3459447) und bei Frau Fischer (07132 / 2229)
- **Kinderkatechese:** nach den Ferien in Absprache mit P. Rindler
- **Firmkatechese:** 13.8., 27.8, 10.9., 24. 9. (nach dem Amt)

KONTAKT

Priesterbruderschaft St. Petrus
P. Andreas Lauer, P. Markus Rindler
Linkentalstr. 29, Haus St. Martin, 74172 Neckarsulm
Tel.: 07132 / 38 24 38 5
E-Mail: neckarsulm@petrusbruderschaft.de

INTERNET SPENDE

www.neckarsulm.petrusbruderschaft.de
Unsere Niederlassung in Neckarsulm lebt ausschließlich von den freiwilligen Spenden der Gläubigen. Bitte unterstützen Sie uns! Vergelt's Gott - auch für Ihr Gebet!
VR Bank Heilbronn Schwäbisch Hall (BIC: GENO-DES1VHN) IBAN: DE02 6229 0110 0346 1550 02